SALWENDER TRAINING

Kontraindikationen

Das Prinzip des EMS-Trainings beruht auf eine elektromuskuläre Stimulation. Es gibt Erkrankungen und Umstände, bei denen ein EMS-Training zurückhaltend eingesetzt werden sollte. Falls Sie nicht sicher sind, ob ein Training sinnvoll ist, konsultieren Sie bitte einen Arzt.

- Akute bakterielle oder virale Prozesse
- Akute Entzündungen
- Akute respiratorische Insuffizienz
- Akute Thrombosen, Stenosen
- Akuten Bandscheibenvorfall
- arterielle Durchblutungsstörungen
- Arteriosklerose in fortgeschrittenem Stadium
- Arthritis
- Bauchwand- und Leistenhernien
- Blutungen, starke Blutungsneigung
- Diabetes mellitus
- Endoprothesen (relative Kontraindikation)
- Epilepsie
- Erhöhte Creatinkinosewerte (Nierenfunktionsbeeinträchtigung, Schilddrüsenunterfunktion)
- fieberhafte Erkrankungen
- Herzinsuffienz, instabile Angina pectoris oder Myokardinfarkt
- Herzschrittmacher
- Hüft- oder Knieimplantate
- kürzlich angebrachte Metallstifte, Platten
- Migräne
- Neuralgie
- Schwangerschaft. Nach der Schwangerschaft erst wenn Ihr Arzt die Einwilligung gibt. Meist 3 – 6 Monate je nach Schwangerschafts- und Geburtsverlauf.
- schwere neurologische Erkrankungen,
- Tuberkulose
- Tumorerkrankung

…….. ……

Unterschrift: Datum, Ort

Wenn Sie bei Salwender Training trainieren möchten, bestätigen Sie bitte, dass Sie die Kontraindikationen gelesen und verstanden haben, keine der genannten Risiken bzw. Erkrankungen für Sie zutrifft und gegebenenfalls ein ärztlicher Rat vor der Nutzung eingeholt wurde

© Copyright by Salwender Training
Sandra Salwender, Steinmüri 19, 8604 Volketswil
043 311 91 46 / 078 600 10 03 / www.salwender.ch / www.ems-training-volketswil.ch